



LEGENDE

- 1 **Das Schloss**  
Ökonomegebäude  
Zwei Stallungen für Pferde und Rindvieh  
Vier Scheunen, Schupfen, Backofen,  
Brunnen und Hofreite  
(Haus-Nr. 1)
- 2 **Das Amtshaus**  
mit Herdstallung in Rindviehstallung  
Schupfe, Backofen und Brunnen  
(wohl Haus-Nr. 1 d)
- 3 **Die Schlosspredigerwohnung**  
mit einem Gärtlein  
(wohl Haus-Nr. 1 b+c)
- 4 **Die Schullehrerwohnung**  
mit einer Stallung und Gärtlein.  
Die Hälfte dient als Schule.  
(wohl Haus-Nr. 1 e+f)
- 5 **Das Brauhaus**  
mit einem Erker, dazu zwei Felsenkeller  
und angebaute Malzmühle nebst  
Gärtlein und Stallung  
(Haus-Nr. 1 i+k)
- 6 **Die Amtsdienere Wohnung**  
mit einem Schorgärtlein  
(wohl Haus-Nr. 1 l+m)
- 7 **Die Schäfererwohnung**  
nebst Schafstallung mit Backofen  
(Haus-Nr. 1 n)
- IM BESITZ DES RITTERGUTS
- 8 **Hirtenhaus**  
(Haus-Nr. 47)
- SONDERFUNKTIONEN
- 9 **Wirtshaus**  
(Haus-Nr. 2)
- 10 **Wirtshaus**  
(Haus-Nr. 17)
- 11 **Fallhütte (Abdeckerei)**  
(Haus-Nr. 63)
- 12 **Ziegelhütte**  
(Haus-Nr. 48)
- 13 **Steingut- und Pottaschenfabrik Adam**  
(Haus-Nr. 28)
- 14 **Stärkefabrik Seydschab**  
(Haus-Nr. 12)

- Rittergut ●
- im Besitz des Ritterguts ●
- Sonderfunktionen ●

KOMMUNALES DENKMALKONZEPT  
**HEMHOFEN**  
 Gemeinde Hemhofen / Lkr. Erlangen-Höchstadt / Reg.-Bez. Mittelfranken

HISTORISCHE SOZIALTOPOGRAPHIE:  
 Gebäude mit Sonderfunktionen 1811/22

M. = 1:1 000

Kartengrundlage: Uraufnahme der bayerischen Landesvermessung, Ortsblatt und Flur Hemhofen, 1821/22: N.W. LXXIV, 20. Flur Hemhofen, Landgericht Herzogenaurach, 1822: Amt für Breitband, Digitalisierung und Vermessung München

Quelle: Staatsarchiv Bamberg, Finanzamt Herzogenaurach, Rep. K 218, Nr. 165, Häuser- und Rustikalkataster des Steuer-Distrikts Hemhofen im Landgerichte Herzogenaurach im Rentamte Erlangen, ehemals zum Fürstentum Bayreuth gehörig, 1811ff.

Zeichnung: Klaus Herta, September 2020